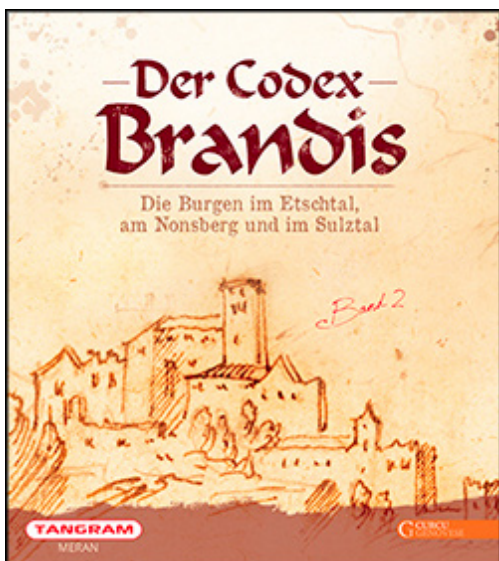


Der Codex Brandis | BAND 2 Die Burgen im Etschtal, am Nonsberg und im Sulztal



Jahrhunderte lang lag der „Codex Brandis“ wohl verwahrt im Archiv der Familie Brandis in Lana. Das Album mit Skizzen von Burgen, Städten und Ansichten der Gefürsteten Grafschaft Tirol wurde im frühen 17. Jahrhundert von einem unbekanntem Künstler im Auftrag des Freiherrn Jakob Andrä von Brandis angefertigt.

Die 105 Skizzenblätter enthalten, nach Talschaften geordnet, Hunderte von Ansichten. Nun wird der Codex Brandis zum ersten Mal von der Meraner Weiterbildungsorganisation Tangram veröffentlicht. Der nun vorliegende zweite Band enthält weitere 35 Skizzenblätter mit Ansichten von Anlagen im Etschtal, am Nonsberg und im Sulztal.

In den Zeichnungen werden die adeligen Ansitze und Burgen gleichsam wieder zum Leben erweckt und

lassen uns die einstige Pracht erahnen.

Die vier einführenden Essays beleuchten den geschichtlichen Kontext, denn die Entstehung des Codex Brandis fiel in eine turbulente Zeit: sie war geprägt von den Ereignissen rund um den Dreißigjährigen Krieg, vom Auftreten der Pest und den Folgen einer deutlichen Klimaverschlechterung. Die Menschen litten unter großen Ängsten, das mittelalterliche Denken war noch nicht überwunden. Aber die Zeitenwende war bereits im Gang, und ein dichtes Verkehrsnetz über die Alpen förderte Handel und Wandel.

Die Autoren:

Ulrike Kindl: Germanistin, Ex-Professorin an der Universität Ca' Foscari Venedig, Autorin zahlreicher Publikationen zur Geschichte Südtirols,

Alessandro Baccin: Historiker, Essayist und verantwortlich für das Editionsprojekt des Codex-Brandis,

Florenzo Degasperis: Publizist und Landeskundler,

Siegfried de Rachewiltz: Historiker, Ex-Direktor des Landesmuseums Schloss Tirol, Begründer des Landwirtschaftsmuseums auf der Brunnenburg.

Die Essays:

Tirol im 17. Jahrhundert: von der Grafschaft zum Staatswesen.

Tirol und der Dreißigjährige Krieg.

Land und Wasser. Die Verkehrswege im Tirol des 17. Jahrhunderts.

Fabelwesen auf Tiroler Burgen und ihr ikonografisches Umfeld.

Der Codex Brandis und die Burgen im Etschtal, am Nonsberg und im Sulztal.

ISBN: 78-88-7498-288-2

Weitere Informationen: www.tangram.it

© tangram 2021

Die Vervielfältigung, auch auszugsweise, dieses Textes ist verboten. Kein Teil darf ohne Genehmigung der Urheberrechtsinhaber vervielfältigt oder in irgendeiner Form oder durch irgendein Druckverfahren übertragen werden.